

DAS SYSTEM DER PARA LEICHTATHLETIK

Die Para Leichtathletik ist ein spezielles Anwendungsfeld der Leichtathletik, in der dieselben Wettkampfregeln wie in der olympischen Leichtathletik gelten. Das Besondere an der Para Leichtathletik ist, dass nicht jeder gegen jeden starten kann, sondern die Teilnehmer bestimmten Klassen zugeteilt werden, in denen sie an den Start gehen können. Auch im übrigen Sport gibt es Einteilungen bzw. Startklassen, um eine gewisse Chancengleichheit zu sichern:

- Gliederung nach Alter mit besonderen Startklassen für Jugendliche und Senioren
- Unterteilung nach Geschlecht
- Einteilung in Gewichtsklassen in den Kampfsportarten und im Rudern

Im Para Sport ist die Unterteilung in Startklassen in den erheblichen geistigen und/oder körperlichen Behinderungen (verstanden als permanente gesundheitliche Probleme) begründet, die es den Teilnehmern unmöglich machen, sich in Wettkämpfen von Menschen ohne Behinderung zu behaupten und vergleichbare Leistungen zu erbringen (Will, 2014, 16).